

Germany-Halle (Saale): CT scanners

OJ S 170/2020 02/09/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitätsklinikum Halle (Saale) AöR – Kaufmännische Direktion

Postal address: Ernst-Grube-Straße 30

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06120

Country: Germany

Contact person: Geschäftsbereich I – Vergabestelle; Frau Tina Billert

E-mail: vergabe@uk-halle.de

Telephone: +49 345-5575020

Fax: +49 345-5571016

Internet address(es):

Main address: <http://www.medizin.uni-halle.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=348302>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=348302>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung von einem PET/CT, für die Klinik für Nuklearmedizin am Universitätsklinikum Halle (Saale).

Reference number: HAL_UK_32_2020

II.1.2. Main CPV code

33115100 CT scanners

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das über Großgerätevorhaben zu beschaffende PET/CT für die Klinik für Nuklearmedizin am Universitätsklinikum Halle (Saale), dient als Ersatz eines PET/CT der Fa. GE Healthcare, VCT. Das hier ausgeschriebene System, soll das Alt-System an gleichem Ort und gleicher Stelle ersetzen. Die räumlichen und technischen Voraussetzungen sind den Vergabeunterlagen beigelegt. Der Bieter sorgt neben der Demontage und der Entsorgung des Alt-Systems, auch für die ordnungsgemäße Projektrealisierung und somit für die Lieferung, Einbringung, Installation, Abnahme und Einweisung des zu liefernden Systems. Mit dieser Ausschreibung soll ein integriertes, digitales (SiPM-basiertes) System mit Lutetiumoxyorthosilicat (LSO) oder Lutetium-yttrium oxyorthosilicate (LYSO) Vollring-PET mit einem leistungsstarken Spiral-CT nach neuester etablierter Technologie mit räumlich und zeitlich höchstauflösenden Komponenten bei isotroper Pixel-Auflösung für das volle nuklearmedizinische und radiologische Diagnosespektrum beschafft werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 2 815 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Universitätsklinik Halle (Saale) Department für Strahlenmedizin Abteilung Nuklearmedizin Ernst-Grube-Straße 40 06112 Halle (Saale)

II.2.4. Description of the procurement

Diagnostische Schwerpunkte sind unter anderem Onkologie, Neurologie, Kardiologie und Strahlentherapie. Es muss ein zukunftsorientiertes System neuester Technologie angeboten werden, welches universell einsetzbar und für einen hohen Patientendurchsatz geeignet ist.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Systemspezifikation / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Anwenderbewertung (Referenzbesuche) / Weighting: 30

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 2 815 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/12/2020 End: 30/04/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

12 Monate Gewährleistungsverlängerung

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: Beschaffung von Großgeräten für Forschung, Lehre und OQ,
072020 Krankenversorgung im Rahmen des Programms „Großgeräte der Länder“ Großgerät:
„Digitales PET/CT“ MW-Nr.: 20.03 Department für Strahlenmedizin, Abteilung Nuklearmedizin

II.2.14. Additional information

Bestandteil der Vergabe ist eine Anwenderbewertung mittels Referenzbesuch.
Genauere Bedingungen sind den Ausschreibungsunterlagen (Leistungsbeschreibung,
Bewertungsmatrix, Anwenderbewertung) zu entnehmen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung des Bieters (Formular UKH) (hier sind Informationen zur persönlichen Lage, sowie zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen gem. § 123 und 124 GWB auszufüllen);
- ausgefüllte und unterschriebene Bewerbererklärung nach Abschnitt 2, Anlage 1a des Landes Sachsen-Anhalt (ist separat durch den Nachunternehmer auszufüllen und zu unterschreiben) (oder Nachweis über Präqualifizierung) (Textform);
- ausgefüllte und unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (im Bedarfsfall) (Textform).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung des Bieters (Formular UKH) (hier sind Informationen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auszufüllen);
- Erklärung, dass der Auftragnehmer für die Dauer des Vertrages eine branchenübliche Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 3 Mio. EUR je Versicherungsfall für Personen- und Sachschäden aufrecht hält (Siehe Eigenerklärung zur Eignung Punkt 4).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung des Bieters (Formular UKH) (hier sind Informationen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auszufüllen) außerdem:
- Referenzliste mit mind. 2 vergleichbaren Aufträgen innerhalb der letzten 3 Jahre, bezogen auf den Leistungsgegenstand mit Angabe von Leistungszeitraum, Nennung des Auftraggebers, Ansprechpartner und dessen Telefonnummer sowie Beschreibung des Umfangs der Leistungserbringung gemäß tabellarischer Vorgabe des UKH;
- vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis in den Teilen Systemspezifikation, Lieferung, Installation, Einweisung sowie technische Serviceleistungen.

Wird das Kriterium 10.9 in Systemspezifikationen (LV) mit „Ja“ beantwortet, ist die Anlage zu Punkt 10.9.1 dem Angebot beizufügen. Entweder 7.1 oder 7.2 (eines von beiden ist zwingend):

- ausgefüllte und unterschriebene Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV) des UKH inkl. aller Anlagen (ausgefüllt, unterschrieben als gescannte Unterschrift). Oder

- es existiert bereits eine beidseitig unterschriebene Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV) die identische ToM (Technische organisatorische Maßnahmen) beinhaltet;
- Nachweis der EG-Konformitätserklärungen / CE-Zertifizierung des angebotenen Systems;
- vollständige Datenblätter/ Prospekte oder Produktbeschreibungen aller angebotenen Positionen in Wort und Bild;
- Muster eines Instandhaltungsvertrages (LV Punkt 5.2.5).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Bieter hat neben den unter III.1 aufgeführten Nachweisen außerdem folgende Dokumente, Eigenerklärungen/Ergänzende Vertragsbedingungen den Angebotsunterlagen beizufügen:

- Angebotsschreiben unterschreiben und ausgefüllt (Textform);
- vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Preisblatt (Textform);
- Angebotszusammenstellung des Bieters inkl. der einzelnen technischen Bezeichnungen seines Angebotes einschließlich der Angabe der Modellnummer und Herstellernummer;
- unterschriebene Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit § 10 Abs. 1 und 3 LVG-LSA (gescannte Unterschrift);
- unterschriebene Erklärung zum Nachunternehmereinsatz § 13 Abs. 2 und 4 LVG LSA (gescannte Unterschrift);
- unterschriebene Eigenerklärung zur Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) § 12 LVG LSA (gescannte Unterschrift).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/09/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/09/2020 Local time: 12:05

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle (Saale)

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Telephone: +49 345-5141529

Fax: +49 345-5141115

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160 Abs. 3 GWB. Dort heißt es: „Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/08/2020